

Eine Beziehung mit Höhen und Tiefen - erzählt von einem brillanten Schriftsteller

Ivy und Fisher sind erst seit ein paar Wochen ein Paar, als sie zusammen zu seinem Vater fahren und ein Wochenende als große glückliche Familie verbringen. Kurz darauf lernt Fisher Ivys Eltern und Bruder kennen. Sowohl Fisher als auch Ivy scheint es ernst zu sein mit einer Beziehung. Zumindest ist da mehr als nur feurige Leidenschaft zwischen den beiden. Aber Liebe? Das werden wohl erst die nächsten Monate zeigen. Dumm nur, dass die Entscheidung über eine gemeinsame Zukunft bereits in der ersten Nacht zu zweit gefallen ist: Ivy ist schwanger. Als Fisher davon erfährt, ist sie bereits in der zehnten Woche. Nur noch gut sieben Monate und Ivy und Fisher sind plötzlich zu dritt. Bis dahin ist es noch ein weiter und auch steiniger Weg.

Doch während das neue Leben in Ivy heranwächst, muss sich Fisher um seinen schwer erkrankten Freund El kümmern. Und Ivy und Fisher sind immer noch damit beschäftigt, sich kennenzulernen. Denn es ist eine Sache, sich zu verlieben - miteinander zu leben allerdings eine ganz andere. Plötzlich muss Fisher die Launen seiner Freundin ertragen, während Ivy glaubt, dass er kein Verständnis für sie und ihre schwierige Situation hat. Nicht selten kommt es zu Streitereien, die aber (meistens) gut ausgehen. Und dann ist da noch der Wunsch von beiden, dem Sohn bzw. der Tochter eine gute Mutter und ein guter Vater zu sein. Allein dieser Gedanke im Hinterkopf lässt Ivy und Fisher viele ihrer Probleme und Sorgen vergessen, jedoch nicht für lange.

Andy Jones' Romane lösen Glücksgefühle beim Leser aus und lassen definitiv kein Auge trocken. Vorsicht: Taschentuch-Alarm! "Zwei für immer" hätte selbst eine Rowan Coleman nicht besser schreiben können. Hier findet man zwischen zwei Buchdeckeln Emotionen pur - und außerdem das schönste Lesevergnügen, das frau sich nur wünschen kann. Von der ersten bis zur letzten Seite hält es einen kaum auf der Couch vor lauter Lesebegeisterung. Während der Lektüre weint man wie ein Schlosshund und muss gleichzeitig mehr als einmal laut lachen. Der britische Autor spart weder mit Herz noch mit Humor. Besser kann man seine Zeit nicht verbringen als mit den Lesen von Jones' Geschichten. Diese machen jedem Hollywood-Liebesfilm ordentlich Konkurrenz. Seufz!

Unterhaltung voller unvergesslicher Lesemomente - jede Menge davon findet man in den Büchern aus Andy Jones' Feder. Mit diesen bekommt man ein Leseerlebnis der berausenden Sorte in die Hand. Noch Stunden nach "Zwei für immer" fühlt man sich wie nach mehreren Gläsern Champagnern, nämlich ganz trunken, geradezu schwindelig ob so viel Leseglücks. Und eben genau von diesem kann man definitiv niemals genug bekommen.

Susann Fleischer 15.02.2016

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)